



Jahrestätigkeitsbericht 2025

Landessenorenvertretung (LSV)
Oranienstraße 106
10969 Berlin
Telefon 030/9018 22715

Internet: www.ue60.berlin

Die Landessenorenmitwirkungsgruppen werden gemeinsam mit Mitteln der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung gefördert.

Inhalt

1. Grundlage des Engagements, Aufgaben und Mitglieder	1
2. Ziele und Arbeitsschwerpunkte	2
3. Plenarsitzungen	2
4. Vertretung im Landesseniorenbeirat Berlin	3
5. Vertretung in der Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesseniorenvertretungen ..	3
6. Vertretung der Interessen der bezirklichen Seniorenvertretungen auf Landesebene	3
7. Unterstützung der Arbeit der bezirklichen Seniorenvertretungen	5
8. Öffentlichkeitsarbeit.....	6
9. Finanzen	8
10. Geschäftsstelle.....	8
11. Jahrestätigkeitsbericht.....	8

1 Grundlage des Engagements, Aufgaben und Mitglieder

Die Landesseniorenvertretung (LSV) setzt sich ehrenamtlich für die Belange älterer Menschen ein. Ihre Arbeit basiert dabei auf dem Berliner Seniorenmitwirkungsgesetz (BerlSenG). Alle Berliner*innen ab 60 Jahren haben die Möglichkeit, ihre Anliegen an die jeweiligen Seniorenvertretungen der Bezirke (SV) zu richten.

Die LSV nimmt alle Anregungen, Fragen und Anliegen der bezirklichen Seniorenvertretungen auf. Sie berät und unterstützt die SV und vertritt deren Interessen auf Landesebene.

Die LSV setzt sich aus den Vorsitzenden der bezirklichen Seniorenvertretungen zusammen. Die Mitglieder dieser Vertretungen wurden im März 2022 gewählt, und am 03. Mai 2022 fand die konstituierende Sitzung der LSV statt.

Mitglieder der LSV im Jahr 2025 waren:

- Vorsitzender: Erwin Bender, SV Neukölln
- Stellvertretender Vorsitzender: Bernd Gellert, SV Reinickendorf
- Finanzangelegenheiten: Mathilde Kannenberg, SV Steglitz-Zehlendorf
- Schriftführerin: Dr. Gisela Grunwald, SV Pankow
- Tobias Baur, SV Friedrichshain-Kreuzberg
- Wolfgang Berger, SV Treptow-Köpenick
- Anita Hedemann, SV Mitte

- Marion Halten-Bartels, SV Charlottenburg-Wilmersdorf
 - Gunar Klapp bis 26.02.2025 und Petra Schwalbe ab 23.04.2025, SV Lichtenberg
 - Karl-Heinz Klocke, SV Spandau
 - Petra Ritter, SV Marzahn-Hellersdorf
 - Wolfgang Pohl und Gisela Skrobek-Engel, SV Tempelhof-Schöneberg
- Sie wurden durch ihre jeweilige Stellvertreterin oder ihren jeweiligen Stellvertreter vertreten.

2 Ziele und Arbeitsschwerpunkte

Die LSV hat die folgenden Arbeitsschwerpunkt für das Jahr 2025 festgelegt:

- Elektronische Patientenakte
- Gewalt in der Pflegeeinrichtung
- Berliner Engagementstrategie
- Stand Altenhilfestrukturgesetz
- Vielfalt
- Vorbereitung Seniorenwahlen

3 Plenarsitzungen

Gemäß Berliner Seniorenmitwirkungsgesetz (BerlSenG) tagte die Landes-seniorenvertretung Berlin (LSV) regelmäßig. Die Themenstellung für den Erfahrungsaustausch orientierte sich an den Arbeitsschwerpunkten und aktuellen Herausforderungen:

22.01.25 | Charlottenburg-Wilmersdorf | Schwerpunkte für das Jahr 2025

26.02.25 | SenASGIVA | Senioren debattieren im Parlament, Bericht aus der AG mit StS Bozkurt, Teilnahme Seniorenwoche und Berliner Freiwilligenbörse

26.03.25 | Neukölln | Seniorenmitwirkungsgesetz - Bericht aus der AG mit StS Bozkurt, Teilnahme und Organisation Seniorenwoche und Berliner Freiwilligenbörse

23.04.25 | Marzahn-Hellersdorf | Altenhilfestrukturgesetz

28.05.25 | Steglitz-Zehlendorf | Entwurf Pflegeplanung ambulanter Angebote aus unserer Verbrauchersicht

25.06.25 | Tempelhof-Schöneberg | Vielfalt im Alter

23.07.25 | Mitte | Die elektronische Patientenakte

27.08.25 | Ausfall

24.09.25 | Tempelhof-Schöneberg | Bürgerschaftliches Engagement – Input durch Landesnetzwerk Bürgerengagement Berlin e.V.

22.10.25 | Neukölln | Soziale Kooperationen in Berlin

26.11.25 | Spandau | Jahresrückblick 2025

Zur Vorbereitung der Plenarsitzungen kam der Vorstand monatlich zusammen. Aus den Plenen heraus wurden Stellungnahmen und Forderungen verfasst.

4 Vertretung im Landesseniorenbeirat Berlin

Gemäß § 5 Berliner Seniorenmitwirkungsgesetz (BerlSenG) entsandte die Landes seniorenvertretung Berlin (LSV) die zwölf Vorsitzenden der bezirklichen Seniorenvertretungen (SV) als Vertreter*innen in den Landesseniorenbeirat Berlin (LSBB).

Der Vorsitzende der Landesseniorenvertretung (LSV) ist aufgrund seines Amtes zugleich Mitglied des geschäftsführenden Vorstands des Landesseniorenbeirats Berlin (LSBB). In dieser Funktion nahm er regelmäßig an den Vorstandssitzungen sowie weiteren Vorstandsaktivitäten des LSBB teil.

Darüber hinaus beteiligte sich der gesamte Vorstand der LSV auf Einladung der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung (SenASGIVA) aktiv an der AG Koordinierung.

Die Landesseniorenvertretung (LSV) brachte die in ihren Beratungen besprochenen Themen in die Plenarsitzungen des Landesseniorenbeirats Berlin (LSBB) ein. Darüber hinaus stellte die LSV mehrere Mitglieder für die Arbeitsgruppen des LSBB, die maßgeblich an der inhaltlichen Gestaltung der Themen mitwirkten und einen wesentlichen Beitrag zu den Ergebnissen leisteten.

Erwin Bender, Vorsitzender der LSV, fungiert als einer von zwei Fachsprechern des LSBB für die „Novellierung des Seniorenmitwirkungsgesetzes“. Dr. Gisela Grunwald, Vorstandsmitglied der LSV, ist eine der zwei Fachsprecherinnen des LSBB für Gesundheit und Pflege im Alter. Madeleine Voigt, Mitglied der Seniorenvertretung Mitte, übernimmt die Rolle der Fachsprecherin für das Thema „Altersarmut“.

5 Vertretung in der Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesseniorenvertretungen

Vom 06.-07. März und vom 04.-05. September nahm Tobias Baur, als Vertreter von Dr. Johanna Hambach, in Dresden und Weimar an der Mitgliederversammlung der BAG der Landesseniorenvertretungen teil. Laut der neuen Satzung vom 07.11.2024 heißt die BAG-LSV künftig "Deutsche Seniorenvertretung (DSV)" und eine Eintragung ins Vereinsregister steht an. Weitere Themen waren ein formuliertes

Statement zur Zusammenarbeit mit der BAGSO und die Öffentlichkeitsarbeit. An den folgenden Terminen wurde außerdem teilgenommen:

09.09.2025 | (Online) Erweiterte Vorstandssitzung: Organisation Netzwerk, Kontaktaufnahme zu Seniorenvertretungen derzeit nicht vertretener Bundesländer. Kooperation mit der BAGSO (BAG LSV ist Mitglied), Vorstellung Projekt SV Bremen: „Digital im Alter“ (DIA)

17.10.2025 | (Online) Erweiterte Vorstandssitzung: Diskussion zu Mission Statement, Bericht BAGSO-MV, Planung und Organisation Abläufe, Homepage, Projektantrag Kongress (2026) zum Thema Pflege: Selbstbestimmt möglichst lang zu Hause

28.11.2025 | (Online) Erweiterte Vorstandssitzung: Planungsstand Fachkongress Juni 2026 in Berlin, Arbeitstitel: „Das Heim kann warten: KI und sorgende Gemeinschaften.“ Berichte u.a. zu Austausch mit Bundespolitik, zum Landesseniorenrat Saarland (u.a. Seniorenmitwirkungsgesetz), zum Altenparlament in Mecklenburg-Vorpommern, zu Fachtagung der Seniorenvertretung Bayern (LSVB): „Zukunft der Pflege“ vom

19.11.2025 | Berichte aus den Fachkommissionen der BAGSO

Mehrfache Teilnahme an BAGSO-Fachkommissionen

6 Vertretung der Interessen der bezirklichen Seniorenvertretungen auf Landesebene

Die Mitglieder der Landesseniorenvertretung Berlin (LSV) und der bezirklichen Seniorenvertretungen (SV) nutzten ihre Mitwirkung im Landesseniorenbeirat Berlin (LSBB) und dessen Vorstand zur Kontaktpflege mit dem Senat von Berlin, seinen Verwaltungen und dem Parlament.

Der Austausch mit den Fraktionen des Abgeordnetenhauses von Berlin (AGH) diente dazu, die LSV und ihre Arbeitsschwerpunkte vorzustellen. Dies geschah sowohl in schriftlicher als auch in persönlicher Form. Darüber hinaus fanden zahlreiche Begegnungen bei Veranstaltungen der Fraktionen und der aktiven Stadtgesellschaft statt.

Stellvertretend seien hier die folgenden Teilnahmen an Veranstaltungen genannt:

31.01.2025 | Seniorenpolitischer Empfang der CDU-Fraktion des AGH „Weiterentwicklung des Seniorenmitbestimmungsgesetzes“

07.05.2025 | Termin zur Novellierung des Berliner Seniorenmitwirkungsgesetzes mit Dirk Stettner

20.06.2025 | Treffen mit Herrn Saleh zur Novellierung des BerlSenG

04.07.2025 | Treffen mit den Seniorenorganisationen der Parteien und anschließender Herausgabe eines gemeinsamen Kommuniqués zu Novellierung des

Seniorenmitwirkungsgesetzes von Senioren-Union Berlin CDU, AG 60plus SPD, Landesarbeitsgemeinschaft Graue Igel Bündnis 90/ DIE GRÜNEN Berlin, Landesarbeitsgemeinschaft Senior*innenpolitik DIE LINKE Berlin, Landessenorenvertretung und Landessenorenbeirat

09.07.2025 | Grüne Fraktion Berlin | Digitale Verwaltung ohne Ausgrenzung: Perspektiven für ältere Menschen“

12.09.2025 | Sommerfest der Fraktion Die Linke

Einladungen zu Veranstaltungen **des Senats von Berlin und deren Verwaltungen** wurden durch Mitglieder der LSV bzw. durch den Vorstand wahrgenommen. Darüber hinaus gab der LSV-Hinweise und beantwortete Anfragen. Eine Auswahl der Veranstaltungen:

17.02.2025 | SenWGP | Landespflegeplanung - Aufgaben und Ziele der pflegerischen Versorgung

14.03.2025 | SenASGIVA | Beratung zur Novellierung des Seniorenmitwirkungsgesetzes

31.03.2025 | SenWGP | AG Altenhilfeplanung

27.06.2025 | SenASGIVA | Eröffnung der Berliner Seniorenwoche 2025

16.07.2025 | SenWGP | Fachtag zur Landespflegeplanung

19.11.2025 | SenStadt | Jour Fixe des Berliner Quartiersmanagements

20.11.2025 | SenInnSport | Jour Fixe mit der Geschäftsstelle der Landeskommision Berlin gegen Gewalt

7 Unterstützung der Arbeit der bezirklichen Seniorenvertretungen

Der Wissenstransfer unter den bezirklichen Seniorenvertretungen wurde durch den **Erfahrungsaustausch über die Arbeit, die Umsetzung des Seniorenmitwirkungsgesetzes und die Rahmenbedingungen der SV** in den Plenen (siehe Kapitel 3) gesichert.

Auch im Jahr 2025 wurden die vorhandenen Möglichkeiten genutzt, um sich sowohl analog als auch digital weiterzubilden und in den Austausch zu gehen.

Für individuelle Weiterbildungsbedarfe, insbesondere in den Bereichen Arbeitstechniken und PC-Kenntnisse, wurde auf Qualifizierungsangebote externer Anbieter verwiesen. Bei Bedarf wurde deren Inanspruchnahme finanziell unterstützt.

Beispiele für die **Weiterleitung externer Angebote** waren:

04.02.2025 | Landesvereinigung Selbsthilfe Berlin e.V. | Schulung „Antidiskriminierungs-Scout“

05.02.2025 | Landesnetzwerk Bürgerengagement Berlin e.V. | KI leicht gemacht: ChatGPT für Einsteiger*innen in gemeinnützigen Organisationen

26.03.2025 | Pflegestützpunkten Berlin | Digitale Infoveranstaltung: "Plötzlich pflegebedürftig - Was ist nun zu tun?"

23.05.2025 | BAGSO | Einladung zur Vorstellung der SIM-Studie 2024 (Senior*innen, Information, Medien)

17.09.2025 | Amerika-Gedenkbibliothek | Digital Café 55+

16.10.2025 | Landeskommision Berlin gegen Gewalt | Berliner Präventionstag 2025

10.12.2025 | Pflegestützpunkten Berlin | Digitale Infoveranstaltung "Gesundheitsförderung im Alter"

Dank den finanziellen Mitteln, die für die Geschäftsstelle zur Verfügung stehen, konnten auch die bezirklichen Seniorenvertretungen mit zusätzlichen **Werbemitteln** unterstützt werden. So wurden beispielsweise Brillenputztücher, Bambuskugelschreiber, Lupen, Stifte, Stoffbeutel, Deckelöffner, Kameraabdeckungen und Blöcke an die Seniorenvertretungen weitergegeben.

Die gemeinsame Geschäftsstelle der Landesseniorenmitwirkungsgruppen beschaffte auch regelmäßig weitere Broschüren von Multiplikatoren wie von der BAGSO, verschiedenen Senatsverwaltungen, etc., um Informationsmaterial in der Geschäftsstelle zur Verfügung zu stellen.

8 Öffentlichkeitsarbeit

Gemäß § 5 (3) Berliner Seniorenmitwirkungsgesetz (BerlSenG) war eine Aufgabe der Landesseniorenvertretung Berlin (LSV), Öffentlichkeitsarbeit zu leisten. Sie wurde als Führungsaufgabe des Vorstandes mit Unterstützung der Geschäftsstelle umgesetzt. Gleichwohl trugen die vielfältigen Aktivitäten der Mitglieder der LSV mit ihren bezirklichen Seniorenvertretungen (SV) wesentlich zur Öffentlichkeitsarbeit in allen Bezirken bei.

Auch im Jahr 2025 berichtete die Landesseniorenvertretung Berlin (LSV) über ihre Arbeit auf dem Infoportal ue60.berlin, das unter dem Motto „Mitreden! Mitgestalten! Mitwirken!“ Informationen zu den Seniorenmitwirkungsgruppen bündelt.

Neben der digitalen Präsenz setzte die LSV vor allem auf den direkten Austausch. Besonders an Infoständen – sowohl in den Bezirken als auch bei berlinweiten Veranstaltungen – ist das persönliche Gespräch mit interessierten Bürger*innen eine gern genutzte Möglichkeit, um über die Arbeit der Seniorenvertreter*innen und bestehende Beteiligungsmöglichkeiten zu informieren. Mitglieder und Stellvertreter*innen führten dabei zahlreiche Dialoge mit Interessierten.

Darüber hinaus hat die LSV berlin- und bundesweite Veranstaltungen genutzt, um ihr Engagement sichtbar zu machen, das heutige Altersbild zu reflektieren und Stellungnahmen einzubringen. Mitglieder der LSV standen zudem als Interviewpartner für Forschungsprojekte zur Verfügung. Eine **Auswahl relevanter Veranstaltungen** wird im Folgenden aufgeführt:

28.01.2025 | Digitale Infoveranstaltung – Kick Off Qualifizierungsoffensive Diversitätssensible Pflege der Schwulenberatung

14.02.2025 | *Werkstatt zur Teilhabe im Alter(n) mit Migrationsgeschichte* - Austausch zu den seniorenpolitischen Leitlinien mit asiatischen Senior*innen

03.04.2025 | Sitzung der Fachkreise Diversitätsoffenheit und Freiwilligenmanagement

24.05.2025 | 18. Berliner Freiwilligenbörse

17.05.2025 | 3. Queeren Aktionswoche in Lichtenberg mit der Schwulenberatung Berlin

19.05.2025 | 114. Sitzung des Arbeitskreises „Alter(n) und Gesundheit“

05.06.2025 | Entwicklung, Stand und Ziel des Seniorenmitwirkungsgesetzes sowie die Struktur der Seniorenvertretungen in der Landesgeschäftsstelle des dbb

11.06.2025 | Einladung Jahresempfang des DWBO Diakonisches Werk Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz e. V.

18.06.2025 | Sondersitzung der AG Umsetzung Charta zum 9. Altersbericht - Koordinierungsstelle Umsetzung Charta zu Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Berlin

10.09.2025 | „Digitale Armut im Fokus - Demokratische Teilhabe stärken!“ Jahresempfang der Berliner AWO

07.11.2025 | Digitale Agenda ohne Ältere? – Einladung zum Fachgespräch - Fachbeirat „Digitalisierung und Bildung für ältere Menschen“

26.11.2025 | Einladung zum digitalen Jahresausklang Landesnetzwerk Bürgerengagement Berlin e.V.

28.11.2025 | Aktionstag Berlin sagt Danke

05.-07.12.2025 | Fachtag: Engagiert. Inklusiv. Ankommen. Kulturelle Teilhabe und freiwilliges Engagement als Schlüssel zur Integration für Menschen mit Fluchtgeschichte und Behinderung

Mehrere Vertreter*innen der Landesseniorenvertretung besuchten vom **10.-12.04.2025** den **14. Deutschen Seniorentag in Mannheim** unter dem Motto „Worauf es ankommt“. Das Ziel war es einen Überblick zu aktuellen Themen der Seniorenpolitik und Altenhilfe zu gewinnen und sich mit anderen Akteuren auszutauschen und zu Vernetzen.

Auch im Jahr 2025 wurde die **Berliner Seniorenwoche** durch die Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung ausgerichtet. In Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle wurde die 51. Berliner Seniorenwoche unter dem Motto „*Miteinander im Kiez*“ umgesetzt. Neben der Eröffnungsveranstaltung in der Amerika-Gedenk-Bibliothek, mit dem Markt der Möglichkeiten, gab es ein breites Wochenangebot für die Berliner Senior*innen.

9 Finanzen

Auch im Jahr 2025 wurden die laufenden Kosten der Landesseniorenvertretung Berlin (LSV) sowie die Sach- und Personalmittel der Geschäftsstelle durch die Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung finanziert. Dafür standen insgesamt 30.000 Euro zur Verfügung.

10 Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle befand sich 2025 im Haus der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung in der Oranienstraße 106, 10969 Berlin. Es handelte sich um einen Büroraum in dem auch Besprechungen stattfinden konnten.

Es war eine Büroleitung mit 34 Wochenstunden tätig. Deren breites Aufgabenspektrum unterstützte die Erfüllung der in den vorbenannten Kapiteln beschriebenen Aktivitäten in einem hohen Maße.

Die Mitarbeiterin nahm auch an den Plenarsitzungen der LSV teil und informierte den Vorstand zu relevanten Themen. Des Weiteren unterstützte sie die in den Vorständen der Landesseniorenmitwirkungsgruppen für die Finanzangelegenheiten zuständigen Mitglieder bei der ordnungsgemäßen Verwaltung der Gelder sowie bei der Aufstellung von Finanzplänen und -berichten.

11 Jahrestätigkeitsbericht

Laut § 3a (4) Berliner Seniorenmitwirkungsgesetz berichten die Gremien der Seniorenmitwirkung der zuständigen Verwaltung über ihre Tätigkeit jährlich in geeigneter Form. Für die Landesseniorenvertretung Berlin (LSV) ist dies in den Wahlperioden 2022 - 2026 die Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung. Der vorliegende Jahrestätigkeitsbericht ist im Internet abrufbar.